

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Rates der Stadt Hagen vom 25.02.2021

Öffentlicher Teil

TOP . Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates

Herr Schmidt berichtet, dass nach seinem Kenntnisstand im Übergangsheim Unternehmerstraße / Wilhelmstraße seit einigen Monaten obdachlose Menschen aus Bulgarien und Rumänien wohnen, die sich selbst ohne Hilfe der Verwaltung eine eigene Wohnung suchen müssen. Eigentlich seien Übergangsheime dazu gedacht, Asylbewerber für die Dauer des Asylverfahrens unterzubringen. Daher möchte er wissen, seit wann in dem Übergangsheim Menschen aus EU-Ländern wohnen, bis wann die Unterkunft diesen Personen zur Verfügung steht und ob ihnen künftig seitens der Verwaltung Hilfe bei der Wohnungssuche gewährt wird.

Herr Oberbürgermeister Schulz sagt eine schriftliche Beantwortung der Fragen zu.

Herr Gronwald möchte wissen, wann mit einer Beschilderung der Fahrradwege an der Enneper Straße, der L700, zu rechnen ist, da es dort wiederholt zu gefährlichen Situationen für die Radfahrer gekommen sei.

Weiter möchte er wissen, wann mit einer Zulassung des von der Verwaltung favorisierten Maderbeauftragten zu rechnen sei. Dieser warte seit etwa einem Jahr auf die Zulassung, um mit seiner Tätigkeit zu beginnen. Weiter bittet Herr Gronwald darum, die Zulassung auch auf Waschbären auszuweiten, da deren Population auf dem Hagener Stadtgebiet zugenommen habe.